

Rossmann schmiedet Ausbaupläne

Mögliche Erweiterung des Drogeriemarkts im Gespräch – Stadtfest nicht in Gefahr – Sport Kanzler zieht nach Bremerhaven

VON JENS SCHÖNIG

LANGEN. Während viele Pflanzen unter dem verkorksten Sommerwetter leiden, sprießen in Langen die Gerüchte um die Zukunft des Lindenhof-Zentrums. Die mögliche Erweiterung eines Geschäfts macht die Runde, der Auszug eines Ladeninhabers am Rand des Geschäftszentrums steht hingegen bereits fest.

„In den letzten Wochen hatten sich die neuen Verwalter bei den Mietern vorgestellt“, berichtet Katja Beier von der Wirtschaftsförderung Langen. Dabei kamen auch Möglichkeiten baulicher Veränderungen zur Sprache. „Daraus entstand das Gerücht, dass sofort umgebaut wird und das Stadtfest dann ausfällt oder womöglich gar nicht mehr hier stattfinden kann.“ Da sei aber nichts dran, bekräftigt Beier. „Das Stadtfest findet wie geplant vom 10. bis

» Es gibt mehrere Möglichkeiten, die zurzeit geprüft werden. «

CORINA BRANDNER, SPRECHERIN VON MGPA, DIE DAS CENTER IM AUFTRAG DER EIGENTÜMER BETREUT.

12. August statt.“ Das bestätigt auch Corina Brandner, Asset Managerin von MGPA Germany. „Wir prüfen derzeit, wie eine künftige Beteiligung seitens der neuen Eigentümerin

am Fest aussehen kann und führen dazu auch Gespräche mit der Werbegemeinschaft.“

Konkrete Wasserstandsmeldungen zu Ansiedlungen und Umbauten lassen sich Corina Brandner indes nicht entlocken. Auch nicht zum Drogeriemarkt Rossmann. Die Betreiber überlegen nach Informationen der NORDSEE-ZEITUNG, in Richtung eines der vier leerstehenden Ladengeschäfte hin zu erweitern, „Es gibt mehrere Möglichkeiten, die zurzeit geprüft werden“, sagt sie. „Bislang ist kein Plan so konkret, dass man etwas darüber sagen kann.“ In drei Wochen wollen Vertreter der Eigentümerge-



Für das Lindenhof-Zentrum in Langen gibt es neue Ideen. So wird geprüft, ob der Rossmann-Drogeriemarkt erweitert werden kann.

Foto jsc

sellschaft sich mit den Mietern vor Ort treffen, um weitere Schritte zu besprechen. „Vor September wird es deshalb keine spruchreifen Neuigkeiten geben“, erklärt Brandner.

An diesem Zeitplan orientiert sich auch Langens Bürgermeister Thorsten Krüger. „Im Moment machen sich unter anderem die Architekten schlau, was dort möglich ist. Ab Mitte September

wissen wir mehr“, sagt er. Vorläufig bleibt er realistisch. „Ich habe zum Lindenhof-Center schon viel gehört und gesehen. Insofern glaube ich erst dran, wenn es so weit ist.“

Positiv bewertet Krüger, dass die Eigentümergesellschaft aus seiner Sicht „ernsthaftes Interesse“ an der Weiterentwicklung des Lindenhof-Zentrums hat. „Die wollen richtig Geld in die Hand

dafür nehmen. Das waren ihre Worte“, erinnert er sich.

Am Rand des Lindenhof-Zentrums steht derweil ein weiterer Leerstand bevor: Das Sporthaus Kanzler zieht von der Debstedter Straße ins ehemalige Schuhhaus Metzler in Bremerhaven-Speckenbüttel. Als Grund für den Umzug nennt Kanzler-Chefin Angela Herold größeren Platzbedarf. Neueröffnung soll nach ihrer Pla-

nung im Dezember sein.

„Davon wusste ich noch gar nichts“, gesteht Thorsten Krüger. „Das ist natürlich schade aus unserer Sicht, aber Geschäfte kommen und gehen, das lässt sich letztlich nicht verhindern.“ Er ist aber zuversichtlich, dass sich spätestens mit der Neubelebung des Lindenhof-Zentrums auch für den bisherigen Kanzler-Standort neue Interessenten finden.